







# Rechnungs-Abschluss der „Iduna“ in Halle a. S. für 1884.

## Gewinn- und Verlust-Conto

Einnahme.

ult. 1884.

Ausgabe.

Einnahme.				Ausgabe.					
1.	Prämien-Einnahme:			1.	Ausgaben für Sterbefälle, Lebens-Versicherung: a) bereits bezahlt . . . . .	714,804	06	884,929	06
	a) Lebens-Versicherung . . . . .	1,882,951	58		b) noch zu zahlen . . . . .	120,125	—		
	b) Sterbekassen-Versicherung . . . . .	177,800	05	2.	Ausgaben für Sterbefälle, Sterbekassen-Versicherung: a) bereits bezahlt . . . . .	156,600	13	159,150	13
	c) Aussteuer-Versicherung . . . . .	340,810	18		b) noch zu zahlen . . . . .	2,550	—		
2.	Zinsen . . . . .	94,977	09	3.	Ausgaben für Versicherungen mit Fälligkeit bei Lebzeiten: a) bereits bezahlt . . . . .	121,801	35	124,801	35
3.	Diverse Einnahmen . . . . .	—	—		b) noch zu zahlen . . . . .	3,000	—		
				4.	Versicherungen nach Tab. XII u. XIII . . . . .	—	—	3,364	80
				5.	Rückversicherungs-Prämien . . . . .	—	—	12,761	34
				6.	Prämien-Reserven . . . . .	—	—	940,327	84
				7.	Bezahlte Renten . . . . .	—	—	49,688	37
				8.	Zurückgelauene Policen . . . . .	112,563	42		
				9.	Zurückgewährte Prämien . . . . .	8,903	54	120,866	96
				10.	Verwaltungskosten . . . . .	—	—	261,710	71
				11.	Agenten-Provisionen . . . . .	—	—	172,048	42
				12.	Werth-Abschreibungen auf a) Inventar . . . . .	1,682	37		
					b) Hausgrundstücke . . . . .	16,700	—	18,382	37
				13.	Ueberschuss . . . . .	—	—	425,398	36
					Davon: 10% von 425,398 M 36 M zum Ausgleichungs-Fonds	42,539	84		
					Tantième für den Verwaltungsrath . . . . .	10,622	24		
					Zur Vertheilung an die Versicherten . . . . .	372,236	28		
								3,123,379	71
								3,123,379	71

## Bilanz-Conto

ult. 1884.

Activa.

Passiva.

Activa.				Passiva.					
1.	Kassen-Bestand . . . . .	—	—	1.	Prämien-Ueberträge . . . . .	—	—	17,900	68
2.	Hypothenen . . . . .	—	—	2.	Prämien-Reserven . . . . .	—	—	12,392,063	95
3.	Effecten . . . . .	—	—	3.	Schäden-Reserve:				
4.	Darlehen auf Policen . . . . .	—	—	a) Lebens-Versicherung aus 1882/83 . . . . .	—	31,380	—		
5.	Gestundete (erst 1885 fällige) Prämienraten . . . . .	—	—	b) Lebens-Versicherung aus 1884 . . . . .	—	120,125	—		
6.	Inventar . . . . .	—	—	c) Sterbekassen-Versicherung aus 1882/83 . . . . .	—	888	56		
7.	Guthaben bei Agenten . . . . .	—	—	d) Sterbekassen-Versicherung aus 1884 . . . . .	—	2,550	—		
8.	Guthaben bei Banquiers . . . . .	—	—	e) Versicherung mit Fälligkeit bei Lebzeiten aus 1881 und 1883 . . . . .	—	1,200	—	159,143	56
9.	Vorausbezahlte noch nicht fällige Dividenden, zu Sterbekassen- und kleinen Lebens-Versicherungen . . . . .	—	—	f) Versicherung mit Fälligkeit bei Lebzeiten aus 1884 . . . . .	—	3,000	—		
10.	Bei Fälligkeit von Sterbekassen-Versicherungen zu erstattende Arzthonorar-Beträge . . . . .	—	—						
11.	Vorrath an kurrenten Drucksachen und für 1885 vorausbezahlte Beträge . . . . .	—	—	4.	Rückversicherungs-Prämien . . . . .	—	—	3,121	97
12.	Prämien-Reserve-Werth für Rückversicherungen . . . . .	—	—	5.	Nicht abgehobene Dividenden der Vorjahre . . . . .	—	—	74,827	39
13.	Diverse Ausstände . . . . .	—	—	6.	Aufgeschobene Dividenden auf Sterbekassen-Versich. der Vorjahre . . . . .	—	—	216,915	36
14.	Haus-Grundstücke in Halle a. S., Berlin, Breslau und Dortmund . . . . .	—	—	7.	Ausgleichungs-Fonds . . . . .	42,539	84	509,520	44
				8.	Hypothenen (Haus-Grundstück in Breslau) . . . . .	—	—	30,000	—
				9.	Beamten-Pensions-Kasse . . . . .	—	—	32,004	18
				10.	Baar eingezahlte Cautionen . . . . .	—	—	43,050	68
				11.	Diverse Verbindlichkeiten und für 1885 voraus empfangene Beträge . . . . .	—	—	7,868	53
				12.	Tantième des Verwaltungsraths . . . . .	10,622	24	10,622	24
				13.	Ueberschüsse der Vorjahre . . . . .	372,236	28	1,151,877	08
					aus 1884 zugeschrieben . . . . .	—	—	372,236	28
								1,524,113	81
								425,398	36
								14,820,672	29

Halle a/S., den 31. December 1884.

Die Direction der Lebens-, Pensions- und Leibrenten-Versicherungs-Gesellschaft „IDUNA“.

E. Hartmann.

Auf Grund des Ergebnisses der von uns bewirkten Prüfung der Bücher der Gesellschaft und der Jahresrechnung wird der vorstehende Rechnungs-Abschluss hiermit genehmigt und zugleich bescheinigt, dass die im Abschlusse aufgeführten Hypothenen, Effecten und übrigen Bestände zur Zeit des Abschlusses richtig vorhanden waren.

Halle a/S., den 10. April 1885.

Der Verwaltungsrath der Lebens-, Pensions- und Leibrenten-Versicherungs-Gesellschaft „Iduna“.

v. Voss. W. Ulrich. Heinrich Huth. Dr. B. Jaeger. E. Riedel. C. Bartels.



# XV. Grosse Mecklenburgische Pferde-Verloosung zu Neubrandenburg.

## Ziehung am 12. Mai d. J.

### Hauptgewinn W. 10,000 Mark.

Ein-, zwei- und vierpännige Equipagen,  
50 edle Reit- und Wagenpferde  
1000 wertvolle Gewinne.

Loose à 3 Mark sind zu beziehen durch A. Molling, General-  
Debit, Hannover, und die durch H. Kettler  
11 Loose für 30 Mark kenntlichen Verkaufsstellen.

In Halle a/S. zu haben bei: J. Barck & Co., Steinbrecher & Jasper, Schroedel & Simon, Georg Kettler, Max Koestler, Gustav Moritz, O. J. Seidler, F. A. Remmert und J. Leutner; in Saalfeld bei F. C. Demand.

Die Herren Actionaire, welche auf die neuen Aktien Lit. B. unserer Gesellschaft gezeichnet haben, werden hierdurch aufgefordert, die erste Einzahlung von

10% also Mark 50.— pro Actie

bis zum 15. Mai a. c. an die Gesellschafts-Casse in Altleben a/S. zu leisten.

Altleben a/S., den 27. April 1885.

**Elbe und Saale, Dampfschleppschiffahrts-Gesellschaft.**

Der Aufsichtsrath  
Schwarz, Vorsitzender.

Der Vorstand  
Schmell, Schätzer.

**H. Fix' Schreibermethode,**

garantirt einem Jeden, ohne Unterchied des Alters, in

15 Stunden eine schöne und geläufige Handschrift.

Lehre: Deutsch, Latein, Kopf- und Rundschrift.

ferner: einfache und doppelte Ital. Buchführung.

Schneller und gründlicher Erfolg! Missiges Honorar. Anmeldungen und Eintritt zu jeder Zeit.

Prospecte gratis. Unterrichtslokal: Kl. Ulrichstr. 1b, 3. Etage.

H. Fix, Lehrer der Kalligraphie und Handelswissenschaften.

Inhaber von Zeugnissen hoher und höchster Militärs.

P. P.

Am heutigen Tage eröffne

Poststrasse Nr. 910 ein Zweiggeschäft.

Ich halte dasselbst reiche Auswahl von

## Monumenten

in Granit, Syenit, Serpentin und Marmor und führe

grosses Lager von Kunst- und praktischen Gegen-

ständen in polirtem Serpentin und Marmor.

Bestellungen für Bauarbeiten werden daselbst auch ent-

gegen genommen und in meinem Hauptgeschäft am Klausthor-

scheinstern zur Ausführung gebracht.

Halle a/S., den 4. Mai 1885. Mit Hochachtung

**Emil Schober, Steinmetz-Meister,**

Klausthor-Vorstadt 1.

**Wilh. Homann, Tapezierer und Decorateur,**

empfeht sein Lager selbstgefertigter feiner Polstermöbel, Bettstellen

und Matten.

Atelier für moderne Zimmereinrichtungen nach neuesten Mustern.

## Pschorr-Bräu

offere den Herren Restaurateuren, Hoteliers etc. in

Originalgebunden ab hier, Keller oder direct ab Brauerei.

**R. Herzfeld,**

Vertreter der Pschorrbräuerei, München,

Halle a/S., Alte Promenade 5.

## Barochial-Verband.

Da zu der auf den 30. April er. einberufenen Generalversammlung des

Barochial-Verbandes hier eine beschlussfähige Anzahl der Mitglieder nicht

erschienen war, so werden die Gemeindevorstände und Kirchen-Ge-

meinde-Vereinigungen des Verbandes zur Erledigung der schon für den

30. v. J. eingehenden Tagesordnung auf

**Donnerstag den 7. Mai, Nachmittags 5 Uhr**

in den Saal des Volksschulgebäudes, Neue Promenade 13,

nodamals und mit dem Bemerkten eingeladen, das gemäß Regulativs § 8

u. d. O. § 30<sup>a</sup> die in dieser Verammlung Erreichenen, ohne Rücksicht

auf ihre Zahl, endgültig zu beschließen haben.

Halle a/S., den 5. Mai 1885.

Der Ansicht des Barochial-Verbandes

der Stadt-Epiphorie Halle a/S.

## Aufruf zur Bildung eines Gewerbevereins.

Angeregt und ermuthigt durch die erfreulichen Fortschritte und Erfolge

unseres hiesigen Kaufmannvereins hat sich vor einigen Wochen ein Kreis

von Gewerbetreibenden der verschiedensten Branchen, bereits Begründung

## Neues Sommertheater in Halle.

Im Hotel zum „Goldenen Hirsch.“

Beginn der Saison am 24. Mai 1885.

Direction: F. Wehm, Director und Oberregisseur.

C. Dibern, Regisseur, Director und Capellmeister.

Personal-Verzeichniß:

Herren: Graf, erster Liebhaber, Bariton. Pabian, erster jugend-

licher Liebhaber. Zur (Regisseur), erster Geliebter- und Charakterkomiker.

Caland, erster jugendlicher Komiker. Sade, erster Charakterkomiker.

Munich (Regisseur), erster Charakterkomiker. Sade, zweiter Liebhaber. Diehm,

erster Operntenor. Hank, erster Operntenor. de Bruin, erster

Gesangskomiker und Tenorsolo. Wochdorf, erster Charakterkomiker und

Bariton. Schirmer, zweite Vater- und Charakterkomiker. Richard, zweite

Vater- und Charakterkomiker. Freinberg, Charakter (Antiquar). Soodaba,

zweite komische Rollen. Fischer, Alt und Bratsch. Gargen. Walter,

Antiquar. Mett, Garderobier.

Damen: Fr. Riffow, erste Liebhaberin. Fr. Trümmel, erste

jugendl. Liebhaberin. Fr. Sauer, erste naive Liebhaberin. Fr. Schäfer,

Gräfin. Fr. Felenda und Fr. Wocan, erste Operntenorinnen. Fr.

Graf und Fr. v. Sadow, zweite Operntenorinnen. Fr. Berthold,

erste Comedienne. Fr. Start, zweite Liebhaberin. Frau Sauer, erste Kinders-

bante. Fr. Warden, erste komische Alte. Fr. Wehald, Fr. Wadlauer,

Fr. Niemann, Fr. Wegener, Fr. Krug, Fr. Gundlach und Frau

de Bruin, Chören. Fr. Dingner und Fr. Reineken, Souffleuren.

Chorvertheilung: 8 Herren, 8 Damen.

Abtheilung: Die Rollen von Cornelia, Operette. Der kleine Herzog,

Operette. Mikreire, Operette. Philipp-Philippine, Operette. Die Feste nach

China, Operette. Der Feldbräutigam, Operette. Jeanne, Jeannette, Jeanneton,

Operette. Die Borttdame, Operette. Graziella, Operette. Morilla, Operette.

Kapagano, Polle. Kleine Hände, Schwan. Die drei Mädchen, Lustspiel. Diplo-

mathe Schönheit, Lustspiel. Der weiße Hahn, Polle. Familie Buchholz,

Polstift. Die Engländer, Lustspiel. Der alte Schindler, Signor Biffarolo,

Polle. Roderich Heller, Lustspiel. Der Hexenmeister, Lustspiel. Panzer der

Armut, Lustspiel. Der Reckenpuff, Lustspiel. Die Schürkelein, Lustspiel.

Preise der Plätze: In der Abendloose: Sperrlich 1 A. Barriere 60 A.

Tagesbillet im Vorverkauf: Sperrlich 30 A. Barriere 50 A. Abonnement-

billet, welche zu allen Abonnement-Vorstellungen der ganzen Saison gültig

sind: 10 Stück Sperrlich 8 A.

Raffensührung 7 Uhr. Anfang präcis 8 Uhr.

Die Direction.

## Wildpark-Station.

**Bruno Toepel's Restaurant,**

Barthstr. 5 (vorm. Wilh. Meyer) gr. Ulrichstr. 58

empfeht das im Sommer so sehr beliebte

echt böhmische Bier von Anton Dreher in Mähelob

W. Sauer, sowie das der Markt-Weinbrenner Meisen-

Brauerei (früher A. H. Wernicke). Jeden Tag von

früh 9 Uhr frischen Sargel mit Coteletten, sowie große

Auswahl warmer und kalter Speisen. Mittagsbisch

im Abonnement 75 A. - Billardzimmer. - Schattiger

Garten. Angenehmer Aufenthalt. Br. Toepel.

Um freundlichen Besuch bittet

NB. Anton Dreher's Bier versende zu Brauerei-

preisen nach hier und auswärts.

Preisverzeichniß gratis.

Preisverzeichniß gratis.

**Nürnberg-Verkehrsbank**  
Gustav Speckhart  
Nürnberg

**Deutsche Kunstgewerbe-**  
**Halle,**  
Rothsches Schloss (Berlin C.)  
**Collectiv-Ausstellung**  
der  
**Gewinn-Gegenstände**  
zur staatlich genehmigten  
**Lotterie kunstgewerb-**  
**licher Gegenstände.**  
Ziehung den 15. Mai 1885.  
I. Hauptgewinn: Salon, Speise-  
zimmer, Schlafzimmer,  
II. Hauptgewinn: Wohnzimmer  
und Schlafzimmer,  
III. Hauptgewinn: Schlafzimmer,  
ferner Gewinne zu 1000, 500,  
300, 200, 100, 50 Mk. u. s. v.  
Loos 1 Mk., 11 St. 10 Mk.  
empfeht

**E. Heintze,**  
Wittenberg (Bez. Halle).  
**Stettiner Pferde-Loose**  
à 3 Mk., 11 Stück 30 Mk.  
Ziehung am 18. Mai 1885.  
Hauptgewinne: 10 komplett  
bespannte Equipagen und  
88 hochedle Pferde.  
Jeder Bestellung bitte 20 Pf. für  
Porto u. Liste beizufügen.

Die  
**Baustatik.**  
Ein elementarer Leitfaden zum  
Selbstunterricht und zum praktischen  
Gebrauch für Architekten, Bauge-  
werksmeister und Schüler bautech-  
nischer Lehranstalten  
bearbeitet von  
**L. Hinz,**  
Mit einer Tafel und 243 in den  
Text abgedruckten Abbildungen.  
gr. 8. Geh. 7 Mark.  
Vorräthig in der Buchhandlung von  
**Ludw. Hofmeister**  
in Halle a/S., Poststrasse 18.

**Damen und Herren**  
bedürfen nicht, die so beliebt gemode-  
nen Victoria-Schnell u. Ellen-  
krauter für Boden oder weiches  
Haar anzuschaffen, à Stück 15 u. 20 A  
empfeht  
**E. Rosenblatt, Schmeerstr. 36.**  
Gute Herren- u. Damenlachen, Wint-  
ter-Lebertheer und ganz verschiedene feine  
Franz. Schokolade, à Stück 15.

**Raufhaukimpel**  
in allen Größen u. Jacobs fertig  
billiger wie ich sonstware. Weber-  
brenner u. Reibende, durch welche  
die Breite infolge der hohen Brodwir-  
thener werden, halte nicht mehr und  
gebe bei direkter Bestellung 25% Rabatt.  
Ed. Abelman, Raufhaukimpel-  
fabrik gr. Ulrichstr. 27 und  
Charlottenstraße 5.

**Cigarron** von 2,30 bis 20 A  
pro Kiste verkauft  
zu Fabricpreisen  
**C. Lange, Brüderstraße 4.**  
Für gefallenes Blech  
zählt stets per Kiste die höchsten Preise  
nur der Abkredereibiger Schillingen  
in Merseburg, Bötzenlohn und De-  
peiden werden begütigt.

**Lumpen, Knochen u. f. w.** werden  
gekauft und gut bezahlt u. Ulrichstr. 9.